

BESCHLUSSVORLAGE

TO-Freigabe am: 21.08.2023
BV-0088/2023
öffentlich

Amt:	Bau- und Ordnungsamt
Bearbeiter:	Carola Studte

Datum:	08.08.2023
Aktenzeichen:	

Gremien:	Datum:	TOP:	Beschlussvorschlag:			Abstimmungsergebnis:		
			angen.	abgel.	geänd.	angen.	abgel.	enthal.
Ortschaftsrat Barleben	07.09.2023							
Bauausschuss	12.09.2023							
Sozialausschuss	13.09.2023							
Hauptausschuss	19.09.2023							
Gemeinderat	26.09.2023							

vom Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA betroffen:

Gegenstand der Vorlage:

Barleben, Neubau Geh- und Radweg an der Rothenseer Straße, Vorstellung Vorplanung

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Barleben beschließt

1. die in der Vorplanung zum Radwegebau an der Rothenseer Straße vorgestellte Variante
..... und

2. die in der Vorplanung zum Brückenbauwerk vorgestellte Variante.....

in Vorliegender Fassung.

Frank Nase
Bürgermeister

Siegel

Sachverhalt

Nach der Erarbeitung des Radwegekonzeptes für die Gemeinde Barleben erfolgte durch den Gemeinderat in der BV-0038/2022 eine Priorisierung zu den jeweiligen Radwegeabschnitten. Daraus folgend wurde für den Geh- und Radweg (Priorität 1 Maßnahme G 3.13) im September 2022 eine Angebotsaufforderung für die zu erbringenden Planungsleistungen gestartet. Im Ergebnis dessen wurde das Ingenieurbüros WSTC aus Magdeburg mit der Planung des Geh- und Radweges entlang der Rothenseer Straße beauftragt.



Abb. Nr. 1: Planungsbereich Neubau Radweg Rothenseer Straße, Quelle: ivmgeo.sachsen-anhalt.de

Der 520 m lange Planungsbereich erstreckt sich zwischen dem Kreuzungsbereich der Rothenseer Straße mit dem im Bau befindlichen Erschließungsgebiet „Alte Ziegelei“ im Westen und der Grenze der Gemeinde Barleben zur Landeshauptstadt Magdeburg im Osten. Der Geh- und Radweg quert dabei die große Sülze. Hierfür ist die Errichtung einer Brückenanlage notwendig. Die Planung der Brückenanlage wurde von dem hinzugezogenen Fachbüro Ingenieurgemeinschaft Gnade GmbH übernommen.

Im Bereich der bestehenden Unterführung der Bundesautobahn BAB 2 sind keine weiteren Maßnahmen geplant, da hier bereits eine Oberflächen-befestigung besteht, an die der geplante Geh- und Radweg angebunden wird.

Radweg

Generell wird der Radweg über eine Länge von ca. 520 m, in einer Breite von 2,50 m, in Asphaltbauweise ausgebaut. Ergänzend hierzu erfolgt die Ausstattung des Planabschnittes mit einer entsprechenden Straßen-beleuchtung.

Unter Berücksichtigung der planungsrelevanten Eck- bzw. Zwangspunkte wie topographische Verhältnisse, Leitungsbestände, Knotenpunkte, Brückenbauwerk *Große Sülze*, Unterführung der A2 und der Anbindung des Wohngebietes *Alte Ziegelei* wurden 2 Varianten durch das Planungsbüro erarbeitet.

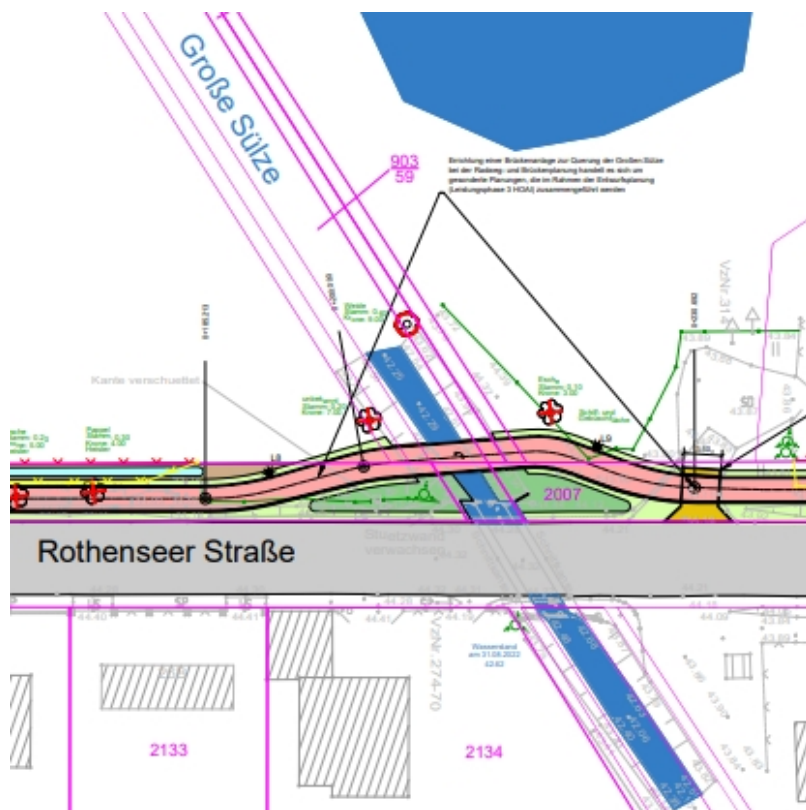
Variantenvergleich

Vornweg sei darauf hingewiesen, dass eine Unterscheidung auszuarbeitender Varianten hinsichtlich der Umsetzung von verschiedenen Bautechnologien und unterschiedlichen Ausbaubreiten ausgeschlossen wurde.

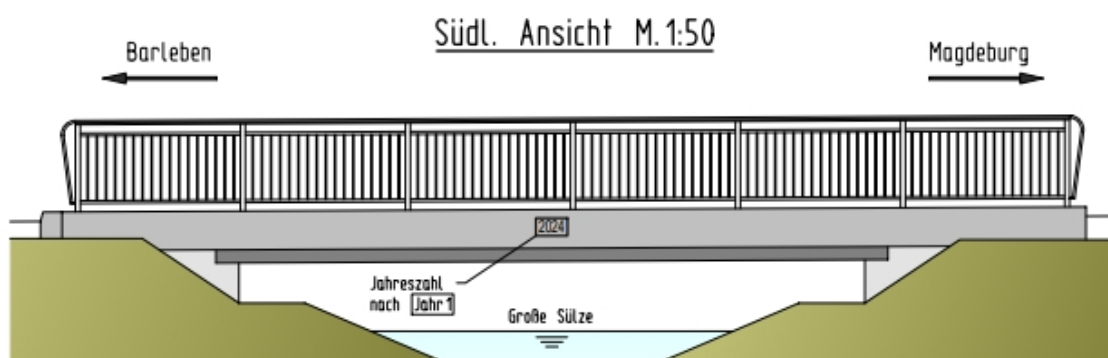
Weitere Erläuterungen sind den als Anlage beigefügten Unterlagen zu entnehmen. Die Vorstellung/ Präsentation zur Vorplanung Neubau Radweg Rothenseer Str. erfolgt durch das Planungsbüro IGT in der Ortschaftsratsitzung Barleben.

Brückenbauwerk

Wie vorweg bereits angekündigt befasst sich das Ingenieurbüro Gnade GmbH mit dem Brückenbauwerk über die Große Sülze.



Bei einer Stützweite von 8,60 m und lichten Weite von 7,60 m des Bauwerkes ergibt sich damit folgende Brückenansicht.



Gleichbleibend ist hier der Brückenbelag aus Asphalt, die Stahlbetonkappen und das Gelände. Der erarbeitete Variantenvergleich bezieht sich auf die möglichen Gründungsarten und den erforderlichen Überbau des Brückenbauwerkes wie folgt:

Variante 1 (Kostenschätzung 187.800 € brutto)

Stahlbetonplatte mit Fertigteilen und Ortbetongergänzung, Tiefgründung Spundwänden

Variante 2 (Kostenschätzung 198.200 € brutto)

Stahlbetonplatte aus Ortbeton, Tiefgründung Spundwände

Variante 3 (Kostenschätzung 207.200 € brutto)

Stahlbetonplatte mit Fertigteilen und Ortbetongergänzung, Tiefgründung Bohrpfähle

Weitere Erläuterungen sind den als Anlage beigefügten Unterlagen zu entnehmen. Die Vorstellung/ Präsentation zur Vorplanung *Brückenbauwerk über die Große Sülze* im Zusammenhang mit der Planung Neubau Radweg Rothenseer Str. erfolgt durch das Ingenieurbüro Gnade GmbH in der Ortschaftsratsitzung Barleben.

Begründung für Status „nicht öffentlich“:
entfällt

Rechtsgrundlage
KVG Land Sachsen- Anhalt

Kosten der Maßnahme

☒ JA ☐ NEIN

1) Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten) Max. Ansatz bei den Varianten Radweg: 532.000 € Brücke: 207.200 €€ €	2) Jährliche Folgekosten/ -lasten €	3) Finanzierung Eigenanteil Objektbezogene Einnahmen (i.d.R.= (Zuschüsse/ Kreditbedarf) Beiträge) € €	4) Einmalige oder jährliche Haushaltsbelastung (Mittelabfluss/Kapitaldienst/ Folgekosten oder kalkulatorische Kosten) €
---	---	---	---

im Ergebnishaushalt ☐ JA ☒ NEIN	im Finanzhaushalt ☒ JA ☐ NEIN	betreffende Buchungsstelle I 60 5411 019
--	--	--

Anlagen

Zum Radweg: Erläuterungsbericht, Lagepläne Variante 1 und 2 einschl. Regelquerschnitte

Zum Brückenbau: Erläuterungsbericht, Konstruktionszeichnungen Radwegbrücke Variante 1 bis 3